

Herrn Oberbürgermeister
 Dr. Frank Mentrup
 76124 Karlsruhe



27.01.2015

DOPPELHAUSHALT **2015/2016**

Antrag zum Thema

Open Government: Personalstellen und Sachkosten

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶	▶				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2015	2016	2017	2018	2019
<input checked="" type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung	2,00	2,00			
<input type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Sachaufwendungen	50.000	50.000			
Personalaufwendungen	100.000	100.000			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- ▶ bitte Zuschussempfänger eintragen

▶ Sachverhalt | Begründung

Die zu schaffenden Stellen sollen die Umsetzung eines Open-Government Konzeptes organisieren und wichtige Weichenstellungen für eine tragfähige Basis vornehmen. Das erfordert ein dediziertes Zusammenführen und Koordinieren aller Maßnahmen an einer zentralen Stelle. Aus diesem Grund sind neben den Kosten für die Stellen auch Sachkosten, die unweigerlich bei der Umsetzung von Open-Government anfallen werden, vorgesehen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Unterzeichnet von:

Lüppo Cramer

Herrn Oberbürgermeister
 Dr. Frank Mentrup
 76124 Karlsruhe



20.01.2015

DOPPELHAUSHALT **2015/2016**

Antrag zum Thema

Freiheitsinformationssatzung

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 55	▶ 1300				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 1130-130 Presse Öffentlichkeitsarbeit Freiheitsinformationsregister auf karlsruhe.de					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2015	2016	2017	2018	2019
<input checked="" type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung	1,00	1,00			
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Personalaufwendungen	40.000	40.000			
Sachaufwendungen	40.000	20.000			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input checked="" type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
Einführung eines Informationsfreiheitsregisters					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

**▶ Sachverhalt | Begründung**

Die öffentliche Debatte um Verwendung von Steuergeldern bei Großprojekten hat mit Stuttgart 21 und dem Berliner Hauptstadtflughafen einen Höhepunkt erreicht. Parallelen zur Kombilösung werden immer wieder gezogen. Daher sollte zukünftig bei Projekten von denen die Allgemeinheit betroffen ist, die Bürger stärker eingebunden werden. Nach dem Motto „Transparenz schafft Vertrauen“ sollte die Stadt sich zu mehr Offenheit verpflichtet. Verträge und Gutachten, Dienstanweisungen und Baugenehmigungen sollen für die Bürger kostenlos im Internet zugänglich gemacht werden. Hierzu würde sich ein Informationsregister nach Hamburger Muster eignen. Als Plattform könnte die Internetseite der Stadt www.karlsruhe.de dienen. Denn es steht außer Frage, dass die Weitergabe von Informationen ein wirksames Mittel für Vertrauen und Bürgernähe und gegen Steuerverschwendung ist.

Unterzeichnet von:

Jürgen Wenzel